



Einladung zur Interessensbekundung:

Evaluationsmandate für Projekte im Bereich Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV) von Gesundheitsförderung Schweiz

Projektförderrunde PGV 2019, Förderbereiche I und IV

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Rahmen der Projektförderrunde 2019 im Bereich Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV, Förderbereiche I und IV) lanciert Gesundheitsförderung Schweiz eine Ausschreibung für 9 Evaluationsmandate. Die Ausschreibung erfolgt in zwei Schritten: Zunächst laden wir interessierte Organisationen dazu ein, uns einen Fragenkatalog zu beantworten, um zu prüfen, ob sie unsere Erwartungen erfüllen können (siehe Dokument im Anhang). In einem zweiten Schritt werden diejenigen Organisationen, die unseren Erwartungen am meisten entsprechen, eingeladen, auf Basis unserer detaillierten Ausschreibungsunterlagen ein Angebot zu unterbreiten.

Grundlegende Informationen zu Art und Umfang der Mandate

Im Rahmen der Nationalen Strategie zur Prävention nichtübertragbarer Krankheiten 2017-2024 (NCD-Strategie) richtet Gesundheitsförderung Schweiz eine Projektförderung zur PGV ein. Bis 2024 fördert die Stiftung Projekte in den Bereichen nichtübertragbare Krankheiten, Sucht und psychische Gesundheit. Diese Projekte sollen neue, verbesserte Ansätze und Praktiken aufzeigen, um präventive Angebote in die Gesundheitsversorgung einzubauen. Diese Angebote richten sich an Patientinnen und Patienten, die bereits erkrankt sind oder ein erhöhtes Erkrankungsrisiko aufweisen und mit dem Gesundheitsversorgungssystem in Kontakt sind – sie fördern die Gesundheitskompetenz und erhöhen die Lebensqualität der Patienten.

Die Projektförderung PGV ist in vier Förderbereiche unterteilt:

- Förderbereich I: Umfangreiche Projekte (Fördersumme ≤ 2 Mio. CHF, Laufzeit 4 Jahre)
- Förderbereich II: Kleine Pilotprojekte (Seed-Finanzierung, Fördersumme ≤ 200'000 CHF, Laufzeit 2 Jahre)
- Förderbereich III: Projekte zu spezifischen Themen (Fördersumme ≤ 2 Mio. CHF, Laufzeit 4 Jahre)
- Förderbereich IV: Projekte zur Verbreitung bestehender Angebote (Fördersumme ≤ 400'000 CHF, Laufzeit 4 Jahre)

Diese Ausschreibung betrifft ausschliesslich die Förderbereiche I und IV. Mit den Evaluationen werden die Zielerreichung, Erfolgsfaktoren und Stolpersteine sowie die Wirksamkeit der Präventionsprojekte überprüft. Damit dienen die Projektevaluationen einerseits der Projektsteuerung und generieren andererseits evidenzbasiertes Wissen zur Prävention in der Gesundheitsversorgung.

Die Projektevaluationen sind Grundlage für die Gesamtevaluation der Projektförderung PGV und müssen die dafür notwendigen Daten und Analysen zur Verfügung stellen.



Themen der geförderten Projekte (Förderrunde 2019)

Total werden 9 Mandate für die Evaluation von Projekten in den Förderbereichen I und IV vergeben.

Die Themen betreffen prioritäre Interventionsbereiche mit grossem Handlungsbedarf:

- *Schnittstellen zwischen der Gesundheitsversorgung und dem Gemeinwesen (Community)*
- *Kollaboration, Interprofessionalität und Multiprofessionalität*
- *Selbstmanagement chronischer Krankheiten und von Suchtproblematiken und/oder psychischen Erkrankungen*
- *Aus-, Fort- und Weiterbildung der Gesundheitsfachleute*
- *Neue Technologien (insbesondere im Bereich Daten/Outcomes, eHealth und mHealth)*
- *Neue Finanzierungsmodelle (hybride Finanzierung, Anreizsysteme)*

Zeitplan und Budget

Die Evaluationen starten am 1. Februar 2020 und erstrecken sich über die Dauer der einzelnen Projekte (4 Jahre für Projekte aus dem Förderbereich I und IV). Sie umfassen insbesondere (i) die Erarbeitung des definitiven Evaluationsdetailkonzepts in Zusammenarbeit mit den Projektträgern, das die Umsetzung des 1. Meilensteins des Projektes darstellt, sowie (ii) jährliche Zwischenberichte und (iii) einen Schlussbericht. Das Evaluationsbudget für jedes einzelne Projekt errechnet sich aus ca. 10-15% des von Gesundheitsförderung Schweiz finanzierten Projektbudgets und versteht sich inklusive Mehrwertsteuer. Für Projekte aus dem Förderbereich I ist ein Betrag von 270'000 CHF pro Projektevaluation vorgesehen. Für Projekte aus dem Förderbereich IV ist ein Betrag von 60'000 CHF pro Projektevaluation vorgesehen. Bei grosser personeller Kapazität und breiter Expertise können Evaluationsinstitute ihr Interesse für mehrere Mandate anmelden.

Wir laden Sie ein, Ihr Interesse über den beigelegten Fragenbogen zu bekunden und diesen bis zum 30. September 2019 an Giovanna Raso (giovanna.raso@promotionsante.ch), Projektleiterin Prävention in der Gesundheitsversorgung / Evaluation, zurücksenden.

Freundliche Grüsse

Jvo Schneider

Leiter Prävention in der Gesundheitsversorgung